

**Rede Bürgermeister Malte Jörg Uffeln
zur
Eröffnung des
728. Katharinenmarktes
am 13. Oktober 2017 ,19.00 Uhr Kumpen**

Liebe Steinauerinnen,
liebe Steinauer ,
liebe Gäste,
sehr geehrte Katharinenmarktmeisterinnen und Katharinenmarktmeister,
liebes Katharinenmarktmeisterpaar 2016 –
Heide Leisenberg und Dr. Dirk Leisenberg,
lieber Katharinenmarktmeister 2017 – Mario Pizzala,

I.

Herzlich Willkommen zur Eröffnung des 728. Katharinenmarktes hier auf dem Kumpen, unserer „ guten Stube“!

Es ist schön zu sehen, dass auch in diesem Jahr wieder sehr viele Marktbesucher zur Eröffnung gekommen sind und die Kinder mit Lampions und Fackeln durch unsere Altstadt gezogen sind.
Diese Atmosphäre hier ist einfach unbeschreiblich und so ziemlich einmalig.

„Einmalig“ ist für mich auch, dass wir nach wie vor einen Vertreter in der Bundesregierung haben, unseren Steinauer Staatssekretär Rainer Bomba. Rainer, wir alle hoffen, dass das auch „ in Jamaika“ so bleibt und Du unsere Heimat in Berlin, Europa und der Welt weiter repräsentieren wirst.

Das Erlebnis der Katharinenmarkteröffnung zu verpassen, wäre mir sichtlich schmerzlich.
Denn bis vor 3 Wochen wusste ich nicht einmal, ob ich den diesjährigen Markt überhaupt eröffnen würde, aber 66,6 Prozent von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger waren ein klarer Vertrauensbeweis.

Danke für Ihr Vertrauen.
Und ganz besonders DANKE allen Steinauerinnen und Steinauern für eine Wahlbeteiligung von 75 %.

Das war gelebte Demokratie und gelebter Bürgersinn!

DANKE auch denjenigen Bürgerinnen und Bürgern , die beim Bürgerentscheid mit NEIN gestimmt haben.

Ich möchte an dieser Stelle klipp und klar sagen, dass WIR ALLE ab jetzt wieder neu gefordert sind nach Monaten der ZWIETRACHT

EINTRACHT und GUTES MITEINANDER zu leben

und die zukunftsweisenden Entscheidungen zu treffen um unsere Brüder-Grimm- Stadt weiter liebens- und lebenswert zu gestalten.

Für uns alle sollte der Grundsatz gelten:

„ In der Sache hart, aber menschlich stets fair!“

Ich werden mich daran halten.

Ganz besonders begrüße ich in diesem Jahr auch wieder die Schlüchterner Kalte- Markts- Präsidenten.

II.

Vielen Dank unserer Stadtkapelle, dem Musikverein Germania Steinau für die musikalische Umrahmung der heutigen Markteröffnung bis zum Eintreffen der Aktiven des Fanfarenzug Barbarossa aus Gelnhausen, meiner Geburtsstadt, die unseren Umzug auch in diesem Jahre wieder stimmungsvoll begleitet haben.

III.

Ich hoffe, dass Sie alle bereits das Programmheft zum 728. Katharinenmarkt in den Händen halten.

Auch in diesem Jahr waren wir spät, aber nicht zu spät.

Ich möchte Sie bitten, die letzte Seite aufzuschlagen.

Dort finden Sie den Nachruf auf unseren Kollegen Carsten Krämer, der nach langer schwerer Krankheit am 14.07.2017 verstorben ist.

Carsten war ein „ Steinauer Gesicht“, das Gesicht der Märkte, Puppenspieltage, kurz gesagt: aller Veranstaltungen in unserer Stadt. Und Carsten war „ das Gesicht des THW“ in unserer Stadt, ohne das vieles nicht machbar wäre.

Carsten fehlt uns an allen Ecken und Enden.

Wir erinnern uns jetzt , jeder für sich in einer stille Minute an Carsten.

Carsten war immer da, wenn man ihn brauchte.

Carsten war ein Allrounder, dem es schwer fiel „ Nein“ zu sagen.

Einer, der alles konnte und machte und viel lachte.

Unverkennbar war seine Stimme , sein Humor , aber auch seine Bestimmtheit in der Ansage, wenn etwas wollte.

Und mit Carsten konnte man auch die Nacht zum Tage machen

DANKE Carsten, Du warst einfach wunderbar.

IV.

Mein politischer Rückblick auf das letzte Jahr seit dem 14.10.2016 halte ich heute hier bewusst kurz.

Mir ist wichtig immer wieder zu betonen, dass wir trotz allen Ärgers, den wir miteinander in den städtischen Gremien hatten, in der SACHE viele positive Entscheidungen für Sie getroffen haben.

Ich nenne kursorisch:

Grundsatzentscheidungen zur Sanierung des Marstallgebäudes

Grundsatzentscheidung zur energetischen Sanierung des Ulmbacher Schwimmbades

Ausweisung neuer Baugebiete, viele zustimmenden Entscheidungen bei privaten Bauvorhaben

Pro aktives Gewerbeflächenmarketing in eigener Hand im IG West II

Wiedereröffnung des Marionettentheaters THEATRIUM STEINAU

Bei all diesen positiven Entscheidungen dürfen wir aber immer und immer wieder nicht vergessen, dass die finanzielle Situation unserer Stadt nach wie vor „sehr angespannt“ ist und – aus meiner Sicht - in 2018 ff. noch kritischer wird.

2014	haben wir die Nettoneuverschuldung gestoppt
2015	haben WIR ALLE einen Überschuss von € 70.414,85 erwirtschaftet
2016	haben WIR ALLE einen Überschuss von € 274.350,05 erwirtschaftet
2017	müssen wir uns anstrengen die DRITTE SCHWARZE NULL zu erwirtschaften um aus dem SCHUTZSCHIRM heraus zu kommen. Aktuell haben wir im Ergebnishaushalt ein MINUS (-)€ 243.297,97
2018 ff.	müssen wir stets in jedem Jahr einen ausgeglichenen Haushalt zur Haushaltsgenehmigung vorlegen.

Und das wird „verdammt schwer!“

Helfen Sie uns in den städtischen Gremien durch ihr kritisches Wort,
ihre kritischen Vorschläge und Ideen zum kreativen Sparen und Gestalten.

Mischen Sie sich ein in die Kommunalpolitik mit Ihren Erfahrungen und ihrem
Wissen.

V.

Liebe Gäste,

auch in diesem Jahr wurden wieder im Schlossbogen nicht nur Brezeln an die
Kinder verteilt, sondern auch das Programmheft.

Hierin finden Sie wieder alles Wichtige über den 728.Katharinenmarktarkt,
insbesondere

WAS
WANN
WO los ist!

Die Heftchen liegen auch in den Geschäften und an den Marktständen aus !

Wie Sie auch feststellen werden, haben sich in diesem Jahr wieder einige
Sachen verändert:

- Die Residenzmahlzeit findet auf Antrag der Katharinenmarktmeister und Beschluss des Magistrates erstmalig am morgigen Samstag statt, da diese Veranstaltung näher am Marktgeschehen gewünscht wurde.
- Im Anschluss an die Residenzmahlzeit übernimmt ab 13.00 Uhr der Männergesangsverein „Einigkeit“ Marborn mit der Kaffeetafel die Bewirtung der Gäste mit leckeren Kuchen und Torten und heißem Kaffee.
- Leider wird es in diesem Jahr unser Festzelt „Mauerwiese“ nicht geben, da es Herrn Frings nicht möglich war, einen adäquaten Festwirt zu finden, der mit genügend Personal die Bewirtung in unserem Sinne und nach unseren Vorgaben hätte übernehmen können. Es wurden größere Vereine, wie auch gewerbliche Festbewirtungen angesprochen, leider ohne Erfolg. Das ist sehr schade, aber wir arbeiten mit Hochtouren daran, Ihnen im kommenden Jahr wieder ein umfangreiches Musikprogramm anbieten zu können.
- Dafür bietet uns Holger Peeken mit seinem Team an seinem Stand Am Mühlberg in diesem Jahr erstmalig selbstgemachte Limonade an. Die sollte jeder einmal probiert haben!

VI.

Der Markt erstreckt sich wieder über den „Kumpen“, die Brüder-Grimm-Straße bis hin zum Festplatz „Mauerwiese“. Dort wartet ein mit Fahrgeschäften voller Erlebnis- und Vergnügungspark auf seine Besucher.

Und für die ganz kleinen Besucher unseres Marktes gibt es im „Amtshof“ des Brüder-Grimm-Hauses auch in diesem Jahr wieder ein tolles Kinderprogramm mit Märchenzelt und ganz vielen tollen Spielen.

Dort finden Sie auch einen Stand mit modernem Antiquariat, der Freitag, Samstag und Sonntag für Sie geöffnet hat! Und als „Rotkäppchen“ erhalten Sie auch in diesem Jahr wieder am Samstag und Sonntag freien Eintritt in unsere Museen!

Besuchen Sie auch die Steinauer Geschäfte, die mit besonderen Katharinenmarktsangeboten auf Sie warten!

VII.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

an dieser Stelle sage ich nun dem Katharinenmarktmeisterpaar 2016 Heide Leisenberg und Dr. Dirk Leisenberg DANKE.

Meine besondere Hochachtung gilt nun dem diesjährigen Katharinenmarktmeister, meinem Freund Mario Pizzala, der nun auch in der Markthalle mit seinem Bild zu bestaunen ist.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

DANKE allen Sponsoren, die diesen wunderschönen Markt möglich machen.

DANKE an die Marktleitung Steffen Frings, der unterstützt wird von seinem Mitarbeiter Holger Kraft sowie auch an Gabi Berting von unserer Verwaltung, für die Organisation und Durchführung des Marktes.

Liebe Steinauerinnen, liebe Steinauer, liebe Gäste,

unter Böllerschüssen und mit dem Klang der Glocke unserer Katharinenkirche, an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Herrn Martin Mascher und Frau Iris Schwab, wünsche ich uns Allen schöne, erlebnisreiche und vor allem friedliche Markttage.

**Hiermit erkläre ich den 728. Katharinenmarkt, den Katharinenmarkt 2017,
für eröffnet!**